

Burgenländisches Volksliedwerk

7000 EISENSTADT

SCHLOSS ESTERHAZY

Sig.: SZT

-

/

/

Tröst uns Arme, dich erbarme



1. Tröst uns Arme, dich erbarme, * der Betrübten Trösterin; * dann du bist in Gnad geboren, * die wir Arme all verloren. * Niemand zeigt uns deines gleichen, * bist darum ein Wunderzeichen.

Tröst uns Arme — dich erbarme, * der Betrübten Trösterin.

2. Tröst uns Arme, dich erbarme, * der Betrübten Trösterin; * weilen du thust kein verachten, * sondern jederzeit nur trachten, * daß dein Trost den Armen fließe, * die Betrübten nie verlasse.

Tröst uns Arme 2c.

3. Tröst uns Arme, dich erbarme, * der Betrübten Trösterin; * darum wir mit gebogenen Füßen * unsre Trösterin begrüßen; * unsere Herzen tief gebogen, * sollen sein zu dir gezogen.

Tröst uns Arme 2c.

4. Tröst uns Arme, dich erbarme, * der Betrübten Trösterin; * dann du tragst in deinen Händen * Gottes Herz und kannst es wenden, * wann du willst kannst es zuehren, * kehre zu uns, dies wir begehren.

Tröst uns Arme 2c.

5. Tröst uns Arme, dich erbarme * der Betrübten Trösterin; * schau in was für Seeleng'fahren * wir auf dieser Welt umfahren; * augenblicklich können sterben * und darzu ewig verderben.

Tröst uns Arme 2c.

6. Tröst uns Arme, dich erbarme, * der Betrübten Trösterin; * wann dein Sohn nach Schärfe richten * und zur Straf uns soll verpflichten, * ach, wer sollte selig werden * hier auf dieser Sünden Erden.

Tröst uns Arme 2c.

7. Tröst uns Arme, dich erbarme, * der Betrübten Trösterin; * daß des Richters Schärf sich neige, * dein Barmherzigkeit erzeige; * dann du kannst bei Gott erlangen, * daß wir ewig selig prangen.

Tröst uns Arme 2c.

8. Tröst uns Arme, dich erbarme * der Betrübten Trösterin; * Mutter Gottes bist erschaffen, * daß auch solltest uns verschaffen, * Trost des Heils auf dieser Erden, * daß wir mögen selig werden.

Tröst uns Arme 2c.

9. Tröst uns Arme, dich erbarme * der Betrübten Trösterin; * wann die Seel dann will abreiben, * ach thue unsre Feind abtreiben, * so uns wollen zu sich g'fellen, * ewig, ewig, in die Höllen.

Tröst uns Arme 2c.

10. Tröst uns Arme, dich erbarme, * der Betrübten Trösterin; * wann wir Arme Todesangst schweissen, * und darauf es bald wird heißen: * Zum Gericht mit euren Thaten, * da zeig uns deine Gutthaten.

Tröst uns Arme 2c.

11. Tröst uns Arme, dich erbarme, * der Betrübten Trösterin; * so die Sinn' nicht werden fühlen, * in die andere Welt schon ziehen, * ach thue uns die Straßen weisen, * wo Gott ewig ist zu preisen.

Tröst uns Arme 2c.

12. Tröst uns Arme, dich erbarme, * der Betrübten Trösterin; * Trösterin bist der Betrübten, * bitt für uns bei dei'm Geliebten; * Jesum mach uns ewig g'nießen, * durch den wir die Bitt beschließen.

Tröst uns Arme 2c.